

Ich begrüße Sie ganz herzlich!

Mit diesen Worten möchte ich mich als Leiter des Pfarrverbandes „Am Petersbach“ und als Pfarrer von Hengersdorf, Leopoldsdorf und Vösendorf vorstellen. Ich stamme aus Polen. Seit 29 Jahren bin ich Priester. In Österreich arbeite ich seit 15 Jahren. Zuerst war ich 2 Jahre in der Pfarre Oberlaa als Kaplan tätig. In den letzten 13 Jahren habe ich in der Pfarre Gießhübl als Pfarrmoderator gearbeitet. Die Zeit in den beiden Pfarren war eine schöne Zeit, in der ich auch viele Erfahrungen in der Seelsorgearbeit in Österreich gesammelt habe.



Nun bin ich da. Ich möchte mit Ihnen allen ein Stück unseres gemeinsamen Weges gehen. Die Aufgabe, Priester zu sein, ist schön. Die Aufgabe, jemanden zu begleiten, ist schön. Das ist die einfache Antwort darauf, was der Priester sei: Er ist der Begleiter. Sehr wichtig für mich wäre es, eine lebendige, aktive und christliche Einheit als Pfarrfamilie zu leben und es auch zu bezeugen. Was mir wichtig ist? Eine gute Zusammenarbeit aller! So möchte ich mich nun mit ganzem Herzen der „Sorge“ um unsere Gemeinden widmen, mich um sie kümmern und einfach für sie da sein. Ich möchte mich um ein gutes Klima der Offenheit, Transparenz, Toleranz und Ehrlichkeit bemühen. Was ich mir wünsche, ist keine strahlende, fehlerlose Mustergemeinde mit perfekten Menschen und fertigen Plänen. Nein, eine Gemeinde mit Menschen wie Sie und ich. Für das alles möchte ich mich mit Freude und Ernsthaftigkeit einsetzen. Ich habe keinen Zauberstab, mit dem ich Wunder wirken kann. Mit Gottes Hilfe und mit der Unterstützung von Ihnen werden wir es gemeinsam schaffen. Ich hoffe fest darauf und ich bitte Sie herzlich, dass Sie mir tatkräftig zur Seite stehen. Das Schiff der „katholischen“ Kirche ist weit und breit und groß. Da haben viele Anschauungen Platz: „rechte“ und „linke“, „gebildete“ und „einfache“, „männliche“ und „weibliche“, „junge“ und „alte“. Deshalb wünsche ich allen Gemeindemitgliedern, dass sie mit Mut und Fantasie ihre Talente einbringen, ihre Möglichkeiten nutzen und ein fruchtbares geistliches Miteinander gestalten. Gott ist größer als all unsere Vorstellungen, Kleinlichkeiten und Kleinherzigkeiten. Ich wünsche uns allen, dass wir alle das Vertrauen zu ihm haben. Ich wünsche uns für den gemeinsamen Weg Gottes reichen Segen!

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit auf allen Ebenen in unseren Pfarren und Gemeinden.

Pfarrer Edward Keska